



Foto: Viola Blumerich, LVR (Amt für Denkmalpflege im Rheinland)

1. OrgelKonzert

Sonntag, 12. Januar 2020

17.00 Uhr

St. Martinus, Swisttal-Ollheim

Programm

Programm

Ludwig van Beethoven (1770-1827)
Präludium durch alle Dur-Tonarten, op. 39,1
(eingearbeitet von: Marcel Dupré, 1886-1971)
Markus Eichenlaub, Domorganist Speyerer Dom

Begrüßung

Sebastian Schuster,
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises

Ludwig van Beethoven
Aus: Fünf Stücke für Flötenuhr - 1. Satz: Adagio assai
(eingearbeitet für Orgel: Severin Zöhrer, *1986)
Markus Eichenlaub, Domorganist Speyerer Dom

Spiritueller Impuls

Msgr. Christoph Biskupek,
Pfarrer an St. Franziskus von Assisi in Erkrath-Hochdahl;
ehemals Kaplan an St. Rochus in Bonn-Duisdorf

Christian Heinrich Rinck (1770-1846)
„Ah, vous dirai - je, Maman“
(9 Variationen und Finale)
Markus Eichenlaub, Domorganist Speyerer Dom

Beethoven und die Orgel

Musikgeschichtlicher Impuls
Dr. Marie Luise Maintz,
Musikwissenschaftlerin, Autorin und Dramaturgin, Projektleitung
Zeitgenössische Musik und Dramaturgie, Bärenreiter-Verlag Kassel

Bert Koelewijn (*1953)
Variationen über „Alle Menschen werden Brüder (und Schwestern)“
(Thema aus der 9. Symphonie von Ludwig van Beethoven)
Markus Eichenlaub, Domorganist Speyerer Dom

Der Ollheimer Kirchenbau - ein Abbild des Himmels?

Kulturgeschichtlicher Impuls
Heiner Meurs, Geschäftsführender Vorsitzender
des Kirchenvorstands von St. Martinus, Swisttal-Ollheim

Andreas Willscher (*1955)
My Beethoven - Rag für Orgel
Markus Eichenlaub, Domorganist Speyerer Dom

Dank

Petra Kalkbrenner,
Bürgermeisterin Swisttal

Empfang

Musik

Markus Eichenlaub, Domorganist Speyerer Dom

Professor Markus Eichenlaub ist seit 2010 als Domorganist in der weltweit größten romanischen Kathedrale, dem Speyerer Kaiser- und Mariendom, für die gesamte liturgische wie konzertante Orgelmusik verantwortlich.

An den Musikhochschulen in Karlsruhe, Hamburg und Stuttgart studierte er Kirchenmusik und Orgel (Konzertexamen) bei Kay Johannsen, Pieter van Dijk und Jon Laukvik. Sein Wissen gab er als junger Professor für Orgel in den Jahren 2000-2010 an Studierende der Essener Folkwang Universität weiter. Nachfolgende Lehraufträge führten ihn nach Heidelberg und Mainz. Seit dem Sommersemester 2019 unterrichtet er an der Hochschule für Musik in Saarbrücken.

Zu den Höhepunkten seiner Laufbahn zählen u.a. das Konzert mit dem weltberühmten „Simón-Bolívar-Youth-Orchestra of Venezuela“, mit dem er als Solist 2008 anlässlich einer Orgelweihe in Caracas konzertierte sowie sein Solodebut in der Kathedrale Notre-Dame in Paris im Jahr 2015. Die Aufführung des vollständigen Orgelwerks von Johann Sebastian Bach im Jahr 2000 fällt in die Zeit seiner Tätigkeit als Limburger Domorganist (1998-2010). Die zyklische Aufführung der zehn Orgelsymphonien von Charles-Marie Widor war 2012 im Dom zu Speyer von ihm zu hören. Von 2010-2018 leitete er als Diözesankirchenmusikdirektor die Abteilung Kirchenmusik im Bistum Speyer.

Seine sich vornehmlich über ganz Europa und die USA erstreckende Konzerttätigkeit, sowie zahlreiche Auszeichnungen und Preise bei internationalen Wettbewerben - darunter der Gewinn des 1. Preis beim „Internationalen Schnitger-Orgelwettbewerb“ im niederländischen Alkmaar im Jahr 1997 - sowie viele Rundfunk-, Fernsehauftritte und zwischen-

zeitlich seine zwanzig CDs umfassende Diskographie - zeugen von seinem künstlerischen Schaffen und seiner Repertoirevielfalt.

2020 wird er u.a. im Wiener Stephansdom, dem Prager Smetana-Saal, in der Wuppertaler Stadthalle sowie dem Dom zu Magdeburg zu hören sein. Komponisten wie Enjott Schneider, Jürgen Essl, Naji Hakim, Christopher Tambling und Andreas Willscher haben Markus Eichenlaub zahlreiche Werke gewidmet und von ihm uraufführen lassen. Darüber hinaus veröffentlicht er regelmäßig eigene, meist liturgische Orgelkompositionen bei führenden Musikverlagen.

www.markuseichenlaub.de

Festival OrgelKultur im Rhein-Sieg-Kreis

Deutschland zählt zu den weltweit wichtigsten Ländern in der Orgelkunst. Die UNESCO hat diese Tradition daher in die Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Das Festival „Orgelkultur im Rhein-Sieg-Kreis“ verspricht zahlreiche intensive musikalische Erlebnisse rund um die „Königin der Instrumente“ und hebt durch seine unterschiedlichen Angebote versteckte Schätze in der Region. Im Rahmen des Beethovenjubiläums 2020 realisiert die Thomas-Morus-Akademie in Kooperation mit dem Rhein-Sieg-Kreis 10 Konzerte, 8 Orgel-Exkursionen, ein OrgelCamp für Nachwuchsorganisten und ein OrgelErlebnis für Kinder.

Nähere Informationen und Kartenbestellungen über:

www.orgelkultur-rhein-sieg.de

Veranstaltunghinweise

- 14. März 2020 (Sa.)
1. Orgelexkursion: Auf den Spuren des Heiligen Martin (Rheinbach)
- 22. März 2020 (So.), 17.00 Uhr
2. Orgelkonzert: Very british. St. Margareta, Neunkirchen-Seelscheid

Veranstalter

**THOMAS
MORUS
AKADEMIE**
Bensberg

Thomas-Morus-Akademie Bensberg |
Overather Straße 51-53 | 51429 Bergisch Gladbach |
Telefon 0 22 04 - 40 84 72 | Fax 0 22 04 - 40 84 20 |
@:akademie@tma-bensberg.de |
www.tma-bensberg.de

:rhein-sieg-kreis 

Rhein-Sieg-Kreis | Der Landrat
Kultur- und Sportamt
Kaiser-Wilhelm-Platz 1 | 53721 Siegburg
Telefon 02241 -13 2766 | Fax: 02241 - 13 2441 |
@: kulturamt@rhein-sieg-kreis.de

Ein Projekt im Rahmen von

BTHVN
2020

Gefördert durch:

 Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



**FREUDE.
JOY.
JOÏE.
BONN.**

:rhein-sieg-kreis 